

Prof. Dr. Gerhard Wegner

Niedersächsischer Landesbeauftragter

gegen Antisemitismus
und für den Schutz
jüdischen Lebens



Kooperative Gesamtschule Rastede
Wilhelmstr. 5
26180 Rastede

Durchwahl
+49 511 120 8750

Hannover
26.06.2024

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Ausstellung »Deine Anne. Ein Mädchen schreibt Geschichte« rückt die Lebensgeschichte Anne Franks in den Blickpunkt und fördert damit die Auseinandersetzung mit Antisemitismus, Rassismus und Diskriminierung und der Bedeutung von Freiheit, Gleichberechtigung und Demokratie. Insbesondere vor dem Hintergrund aktuell steigender Zahlen von antisemitischen Vorfällen in der gesamten Bevölkerung, kann die Wichtigkeit und Bedeutung der Beschäftigung mit Themen wie Menschenfeindlichkeit vor allem bei Schülerinnen und Schülern nicht oft genug hervorgehoben werden.

Der pädagogische Ansatz der Peer Education der Ausstellung, d.h. »Jugendliche begleiten Jugendliche« ermöglicht Schülerinnen und Schülern zudem eine besonders intensive Beschäftigung mit der Geschichte von Juden Hass und befähigt sie zugleich, eigenständig und selbstsicher Meinungen zu bilden und zu vertreten. Aufgrund des davon ausgehenden identitätsstiftenden Charakters leistet das Projekt so einen starken Beitrag zur Förderung demokratischen Verständnisses in unserer Gesellschaft.

Die Kooperative Gesamtschule Rastede engagiert sich bereits seit Jahren unter anderem als Schule ohne Rassismus und würde mit dieser besonderen Ausstellung dementsprechend einen enormen Teil zur Demokratieförderung in der Fläche Niedersachsens beitragen. Eine Unterstützung dieses Vorhabens empfehle ich daher ausdrücklich und möchte zur Förderung des Projekts nachdrücklich ermutigen!

Mit herzlichen Grüßen

Prof. Dr. Gerhard Wegner
Niedersächsischer Landesbeauftragter
gegen Antisemitismus und für den Schutz jüdischen Lebens

Hinweise (Art. 13 und 14 Datenschutz-Grundverordnung) zum Datenschutz und zu Ihren Rechten finden Sie in unserer Datenschutzerklärung unter https://www.mj.niedersachsen.de/startseite/service/informationspflichten_nach_der_datenschutzgrundverordnung/datenschutzerklarungen-187333.html

Auf Wunsch werden wir Ihnen die Datenschutzerklärung zusenden.



Am Waterlooplatz 1
30169 Hannover

Telefon 0511/120-8750
Telefax 0511/120-99-8750

E-Mail: antisemitismusbeauftragter@mj.niedersachsen.de